

Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis (EN/SN)EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige AbfälleSN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle mit Behördenbestätigung zur Verwertung ohne Behördenbestätigung zur Beseitigung**Nur bei Verwendung als Registerdeckblatt**

Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Abfallschlüssel**Abfallbezeichnung****1 Angaben zum Abfallerzeuger****Firma / Körperschaft**1.1 Geltz Umwelttechnologie GmbH**Straße**1.2 Kerschensteinerstr.**Hausnummer**6**Postleitzahl Ort**1.3 75417 Mühlacker**Staat**DE**Ansprechpartner**1.4 Peter Müller**Telefon**1.5 07041-829910-12**Telefax**07041-829910-27**E-Mail-Adresse**1.6 peter.mueller@geltz.com**2 Angaben zum Bevollmächtigten****Firma / Körperschaft**

2.1 _____

Straße

2.2 _____

Hausnummer**Postleitzahl Ort**

2.3 _____

Staat**Ansprechpartner**

2.4 _____

Telefon

2.5 _____

Telefax**E-Mail-Adresse**

2.6 _____

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungs- / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)Durch die Behörde
bestätigtes Eingangsdatum

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5 oder § 7 Abs. 4 NachwV

Datum Unterlagen vollständigVerantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und
Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV
erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am**Datum**

Verantwortliche Erklärung

Nr:

SNH24B401622

0

Seite 1

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

1.1 **Erzeugernummer / PZ*** _____ **Arbeitsstättennummer** _____

1.2 **Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung**

1.3 **Straße 1** _____ **Straße 2** _____ **Hausnummer** _____

1.4 **Postleitzahl** _____ **Ort** _____

1.5 **Ansprechpartner** _____

1.6 **Telefon** _____ **Telefax** _____

1.7 **E-Mail-Adresse** _____

1.8 **Bezeichnung der Anfallstelle** _____

1.9 **Anlage ist nach BImSchG, Nr.** _____ **des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.** _____

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

2.1 **Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird**
 H, F, I, K _____

2.2 **Beförderernummer /PZ***
 H24168590 _____ 1 _____

2.3 **Name**
 Geltz Umwelttechnologie GmbH _____

2.4 **Straße oder Koordinaten** _____ **Hausnummer**
 Kerschensteinerstr. _____ 6 _____

2.5 **Postleitzahl** _____ **Ort**
 75417 _____ Mühlacker _____

2.6 **Ansprechpartner**
 Peter Müller _____

2.7 **Telefon** _____ **Telefax**
 07041-829910-12 _____ 07041-829910-27 _____

2.8 **E-Mail-Adresse**
 peter.mueller@geltz.com _____

*) Prüfziffer

3 Abfallbeschreibung**Betriebsinterne Bezeichnung**

3.1 Schlämme

Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

110109

Abfallbezeichnung

Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten

Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV): Ja Nein**Art der Vorbehandlung**

3.2

3.3 **Konsistenz** fest stichfest pastös/
schlammig/
breiig staubförmig flüssig3.4 **Deklarationsanalyse(n) ist/sind beigefügt (§ 3 Abs. 2 NachwV):** Ja Nein**4 Anfall des Abfalls****Menge des Abfalls bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises**

4.1 500,000 Tonnen

5 Beantragte Laufzeit**von****bis**

5.1 21.09.2015

18.09.2020

6 Verantwortliche Erklärung

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Name Abfallerzeuger

Peter Müller

Name Bevollmächtigter**Ort**

Mühlacker

Datum

03.09.2015

Erzeugerlayer Signatur 1

Müller, Peter (03.09.2015)

Erzeugerlayer Signatur 2

Vor-Nr.

52b20586-af11-4744-9acb-768bf9a5e40e

Formblatt: Deklarationsanalyse

DA

Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / -einsammler
in Abstimmung mit dem Abfallentsorger.

Nr:

SNH24B401622

0

Deklarationsanalyse zum Entsorgungsnachweis / SN

zu den Nachweiserklärungen

Ersterstellung

Änderung/Ergänzung

Weitere Angaben

Anzugeben sind die den Abfall bestimmenden Parameter und Konzentrationswerte, die Art der Probenahme, Probenahme-Protokolle und Analyseverfahren, soweit diese für den Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlich sind.

Auszufüllen durch den Abfallentsorger
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr:

SNH24B401622

0

Annahmeerklärung

Nur bei Verwendung als Registerdeckblatt

Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Abfallschlüssel

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 Geltz Umwelttechnologie GmbH

Straße 1

1.2 Kerschensteinerstr.

Straße 2

Hausnummer

6

Postleitzahl Ort

1.3 75417 Mühlacker

Staat

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 Chemisch-/physikalische Behandlung Thermische Behandlung oberirdische Deponie Untertagedeponie sonstige Entsorgungsverfahren

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang 1 oder 2 des KrWG) D09

2.3 Bezeichnung der Entsorgungsanlage CP-Behandlungs-Anlage Arbeitsstättennummer Entsorgernummer / PZ*) H24168590 1

Name

2.4 Geltz Umwelttechnologie GmbH

Straße

2.5 Kerschensteinerstr.

Straße 2

Hausnummer

6

Postleitzahl Ort

2.6 75417 Mühlacker

Staat

DE

Ansprechpartner

2.7 Peter Müller

Telefon

2.8 07041-829910-12

Telefax

07041-829910-27

E-Mail-Adresse

2.9 peter.mueller@geltz.com

2.10 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt: Ja Nein

Freistellungsnummer FRH244000000 2

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

3.1 von 21.09.2015 bis 18.09.2020

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen. Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Zusatz

Name Peter Müller

Ort Mühlacker

Datum 03.09.2015

Entsorgerlayer Signatur

Müller, Peter (03.09.2015)

Auszufüllen durch die für die Entsorgungsanlage zuständige Behörde.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr:

SNH24B401622

0

 Behördliche Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung **Behördliche Freistellung nach § 7 NachwV****1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV**

- 1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein
- 1.2 Die im Antrag auf Freistellung gemäß § 7 NachwV beschriebene Entsorgungsanlage wird für die Annahme der im Beiblatt zum Antrag genannten Abfälle (Abfallschlüssel) von der Pflicht, nachweispflichtige Abfälle nur nach vorhergehender Bestätigung des Entsorgungsnachweises im Sinne des § 5 NachwV anzunehmen,
- Die Freistellung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs erteilt.
- 1.3 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):
siehe Anhang
- 1.4 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig
- von 21.09.2015 bis 18.09.2020
- 1.5 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahren befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:
siehe Anhang
- 1.6 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet
 Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet
- 1.7 Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.
- 1.8 Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheides.

2 Angaben zur Absenderbehörde

- Name**
2.1 SAA Sonderabfallagentur Baden-Württemberg GmbH
- Straße** **Straße 2** **Hausnummer**
2.2 Welfenstr. 15
- Postleitzahl** **Ort**
2.3 70736 Fellbach
- Ansprechpartner**
2.4 Herr Roth
- Telefon** **Telefax**
2.5 +49(0)711 951 961-17 +49(0)711 951 961-28
- E-Mail-Adresse**
2.6 roth@saa.bwl.de

3 Erklärung der Behörde

- Aktenzeichen**
3.1 _____
- Ort** **Datum** **Behördenlayer Signatur**
3.2 Fellbach 10.09.2015 Dietmar Roth (10.09.2015)

4 Nebenbestimmung(en):

Nr.	Adressat	Kurz	Beschreibung
1	ENT, BEF	Zuweisung	Der in der Verantwortlichen Erklärung beschriebene Abfall wird dem von Ihnen vorgeschlagenen Entsorgungsweg zugewiesen (§5 Sonderabfallverordnung).
2	ENT, BEF	Widerruf	Der Bescheid kann jederzeit widerrufen, nachträglich befristet oder mit Auflagen versehen werden, wenn dies zur Sicherstellung einer geordneten Entsorgung geboten ist.
3	ENT, BEF	Länderspezifische Regelungen	Länderspezifische Regelungen, insbesondere Überlassungs- und Andienungspflichten, sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Rechtsbehelf - Erzeuger:

Rechtsbehelf - Beförderer:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der SAA Sonderabfallagentur Baden-Württemberg GmbH, Postfach 4251, 70719 Fellbach schriftlich oder zur Niederschrift (Bürogebäude: Welfenstraße 15, 70736 Fellbach) einzureichen.

Rechtsbehelf - Entsorger:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der SAA Sonderabfallagentur Baden-Württemberg GmbH, Postfach 4251, 70719 Fellbach schriftlich oder zur Niederschrift (Bürogebäude: Welfenstraße 15, 70736 Fellbach) einzureichen.